



Offizielle Stellungnahmen zum Prozess der Minsker Vereinbarungen vom 01.02.2017:

Quellen: die offiziellen Seiten der Regierungen der Volksrepubliken, dan-news, lug-info sowie ria.ru

Ausgewählt und übersetzt durch das Kollektiv der „Alternativen Presseschau“

Lug-info.com: Mitteilungen des bevollmächtigten Vertreters der LVR bei den Minsker Verhandlungen Wladislaw Dejnego (Zusammenfassung mehrerer Meldungen)

„Die Sitzung der **Gruppe zu ökonomischen Fragen** ist wieder gescheitert, weil die Vertreter Kiews nicht teilgenommen haben“, sagte Dejnego.

Er merkte an, dass der Koordinator der Gruppe von der OSZE Per Fischer die Teilnehmer der Kontaktgruppe über die von ihm durchgeführten Konsultationen mit den Seiten und die Probleme, die in Folge der andauernden Blockade der Arbeit der Gruppe entstehen, informierte.

„Die **Gruppe zur Sicherheit** hat an einem Projekt gearbeitet, dass auf die Stabilisierung der Situation im Donbass gerichtet ist, im Ergebnis hat die Kontaktgruppe einen Text „Erklärung zu einem Aufruf zur Feueereinstellung“ vereinbart, den der Koordinator Martin Sajdik zum Abschluss der Sitzung bekannt gegeben hat.

„Die **humanitäre** Untergruppe konnte in Abwesenheit von Geraschtschenko eine Liste festgehaltener Personen ohne überflüssige Manipulationen bearbeiten, Unrichtigkeiten klären, weil im Ergebnis einer Analyse entdeckt wurde, dass ein Teil der Menschen derzeit schon nach Hause zurückgekehrt ist, einige sind gestorben“, berichtete er.

Medwedtschjuk hat sich zu diesen Anmerkungen sehr ernsthaft verhalten, was die Möglichkeit einer konstruktiven Arbeit der Untergruppe in dieser Richtung bot“, sagte Dejnego.

Dan-news.info: Mitteilungen der Pressesekretärin des bevollmächtigten Vertreters der DVR bei den Minsker Verhandlungen des Vorsitzenden des Volkssowjets der DVR Denis Puschilin Wiktorija Talakina

„Bei der Erörterung der Ergebnisse der Arbeit der politischen Untergruppen hat Denis Puschilin auf der Notwendigkeit einer politischen Unterstützung der Formel Steinmeier durch die Teilnehmer der Kontaktgruppe bestanden, wozu zuvor bereits Vertreter der RF aufgerufen haben“, sagte sie.

„Nach den Worten des Bevollmächtigten der DVR hatte die Kontaktgruppe ausreichend Zeit sich mit dem Text der Formel Steinmeier bekannt zu machen und zur Ausarbeitung damit verbundener Fragen. Leider war die Reaktion der Ukraine vorhersagbar unkonstruktiv“.

Talakina unterstrich, dass die DVR für die weitere Arbeit der politischen Untergruppe den Verhandlungsteilnehmern vorgeschlagen hat, entweder die Formel zu unterstützen oder „nach der Pfeife der Ukraine zu tanzen“. „Unsere Gegner weigerten sich die Formel Steinmeier zu unterstützen“, fasste Talakina zusammen.